

Damen Kreislige Gr. 2 VR

TTG 1972 Horbach : SG Bruchköbel 1868 IV
Freitag, 10.11.2023, 20:30 Uhr

Budde, Rado und Rollmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die SG Bruchköbel 1868 IV hat die TTG 1972 Horbach am Freitag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Damen Kreislige Gr. 2 VR gesammelt. Bei der SG Bruchköbel 1868 IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:8 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Budde, Rado und Rollmann, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 11:2, 9:11, 11:7, 11:3 gewannen Budde / Krebs gegen Wieczorek-Czopek / Jakoby und gaben dabei nur einen Satz ab. Zwar brachten Ebel / Miklin Rado / Rollmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Rado / Rollmann mit 3:1 durch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jennifer Budde und Alexandra Wieczorek-Czopek, die Jennifer Budde letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Lydia Jakoby zeigte Rita Krebs ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Cora Rado machte mit Rita Ebel bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Juliana Rollmann gelang es, Natascha Miklin im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Sieg. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holte im Anschluss Jennifer Budde beim 3:0 gegen Lydia Jakoby. Es dauerte eine Weile, bis Rita Krebs ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Alexandra Wieczorek-Czopek quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Cora Rado überzeugte im Einzel gegen Natascha Miklin, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. 8:1 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Mit 3:1 hatte Juliana Rollmann im Spiel gegen Rita Ebel die Nase vorn. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht die TTG 1972 Horbach am 18.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC 1962 Lieblos, während die SG Bruchköbel 1868 IV am 19.11.2023 gegen den TV 1906 Wächtersbach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTG 1972 Horbach

Doppel: Budde / Krebs 1:0, Rado / Rollmann 1:0

Einzel: J. Budde 2:0, R. Krebs 1:1, C. Rado 2:0, J. Rollmann 2:0

SG Bruchköbel 1868 IV

Doppel: Wieczorek-Czopek / Jakoby 0:1, Ebel / Miklin 0:1

Einzel: A. Wieczorek-Czopek 1:1, L. Jakoby 0:2, R. Ebel 0:2, N. Miklin 0:2